Westweg

Mit der roten Raute von Pforzheim nach Basel

Einmal längs durch den Schwarzwald: Der Westweg verbindet Höhenzüge, Bergseen und aussichtsreiche Gipfel. Diese Übersicht zeigt die Westvariante und hilft dir, aus der großen Strecke passende Wandertage zu machen. [1, 2]

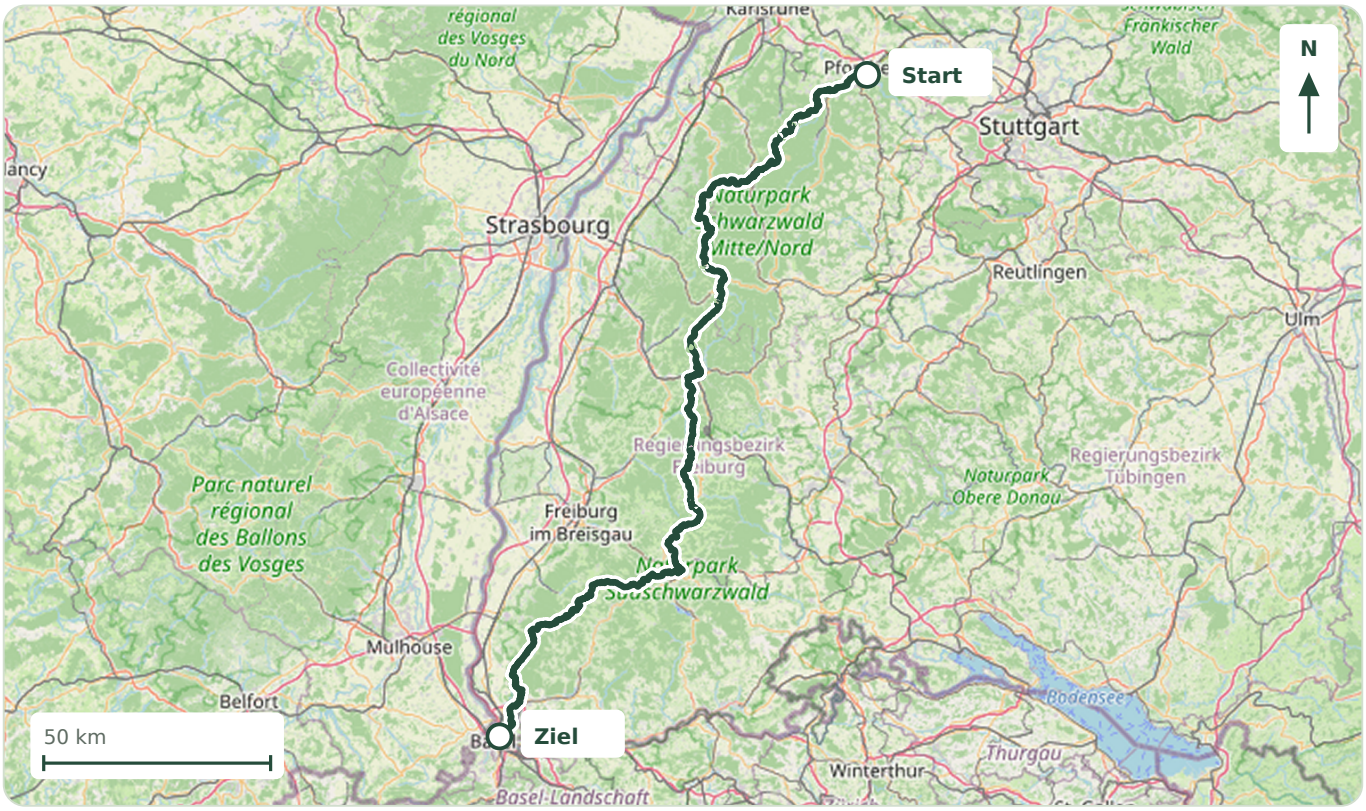
STRECKE
rund 285 km
je nach Variante abweichend

ZEIT EINPLANEN
12-14 Tage
klassische Etappen teilbar

CHARAKTER
anspruchsvoll
lange Tage, viele Anstiege

Start: Pforzheim-Kupferhammer. **Ziel:** Basel.
Markierung: rote Raute. **Verlauf:** hier die Westvariante; Ostvariante ab Titisee-Region. [1]

Deine Strecke im Überblick



Grün: offizieller GPX-Verlauf. Übersicht zur Planung; aktuelle Umleitungen können abweichen.
Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende (ODbL). Quellen und aktuelle Tourenlinks auf der letzten Seite.

Der Westweg führt weit über den Nationalpark Schwarzwald hinaus. Für eine einzelne Nationalpark-Tour bietet sich der Höhenabschnitt zwischen Unterstmatt, Mummelsee, Ruhestein und Schliffkopf an. Er verlangt ebenfalls Ausdauer. [1, 3]

Dein Fahrplan zu Fuß

01 Pforzheim - Dobel | 23,5 km

Auftakt am Kupferhammer und Aufstieg auf die erste Schwarzwaldhöhe.

02 Dobel - Forbach | 25 km

Höhenwege und Abstieg ins Murgtal.

03 Forbach - Unterstmatt | 19 km

Erneut hinauf in den Nordschwarzwald.

04 Unterstmatt - Alexanderschanze | 28 km

Hornisgrinde, Mummelsee, Ruhestein und Schliffkopf.

05 Alexanderschanze - Hausach | 34,5 km

Sehr langer Wandertag; bei Bedarf eine Übernachtung zum Teilen einplanen.

06 Hausach - Wilhelmshöhe | 22,5 km

Vom Kinzigtal wieder auf die Höhen.

07 Wilhelmshöhe - Kalte Herberge | 23,5 km

Über den mittleren Schwarzwald nach Süden.

08 Kalte Herberge - Hinterzarten | 26,1 km

Westvariante Richtung Hochschwarzwald.

09 Hinterzarten - Wiedener Eck | 24,5 km

Höhenroute im Feldberggebiet.

10 Wiedener Eck - Kandern | 31 km

Über die südlichen Schwarzwaldhöhen; langer Tag.

11 Kandern - Basel | 22,5 km

Aus den Bergen bis zum Ziel in der Schweiz.

Etappen sinnvoll planen

Klassische Einteilung des Schwarzwaldvereins, Westvariante. Andere Portale teilen die Strecke anders auf; Angaben sind deshalb nicht direkt addierbar mit jedem GPX. Die Ostvariante führt ab der Titisee-Region unter anderem über Bärental, Weißenbachsattel und Hasel. [1]

Dafür lohnt sich die Tour

01 **Nordschwarzwald & Nationalpark**

Hornisgrinde, Mummelsee und die Grinden bieten Kontraste zwischen Bergheide, Wald und Wasser. Plane für Aussichtspausen Zeit ein. [1, 3]

02 **Feldberg, Belchen & Blauen**

Im Süden liegen markante Berglandschaften auf der Westvariante. Sichtweite, Wind und Wetter bestimmen, wie weit dein Blick reicht. [1, 2]

03 **Vom Wald bis nach Basel**

Der Weg verbindet Waldpfade und Höhenzüge mit Orten zum Einkehren. Das Ende in Basel macht aus der Wanderung eine grenzüberschreitende Reise. [1]

Gut vorbereitet losgehen

Anreise & Rückweg

Pforzheim und Basel sind per Bahn erreichbar. Den Weg zum Kupferhammer sowie Rückfahrt und passende Tickets vorab planen.

Etappen & Unterkunft

Unterkünfte früh buchen und lange Etappen nach Kondition aufteilen. Einkehr, Wasser und Einkaufsmöglichkeiten für jeden Tag einzeln prüfen.

Vor dem Start prüfen

In den Hochlagen können Schnee, Sturm und Gewitter die Tour verändern. Vor dem Start aktuelle Hinweise prüfen. In Nationalpark-Abschnitten gelten Wegegebot und besondere Schutzregeln. [4]

Offizielle Planung & Quellen

[1] Schwarzwaldverein: Westweg und klassische Etappen

[2] Westweg-Portal: Tourencharakter und Planung

[3] Schwarzwald Tourismus: Westvariante und Karten-GPX

[4] Nationalpark: Wegesperrungen

QR-Code: Tourenportal
Links sind anklickbar.

Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL. openstreetmap.org/copyright
Die Karte zeigt den bereitgestellten GPX-Verlauf, keine aktuellen Sperrungen. Entfernungen und Gehzeiten sind Planungswerte; Pausen und Zuwege zusätzlich rechnen.